

Verzeichniß der Verstorbeneu

Im Jahr 1848

Am 11. April 1848. In der Nacht von 11 auf 12 Uhr starb in dem 60. Lebensjahre Herr Johann Baptist ...

Am 12. April 1848. In der Nacht von 12 auf 1 Uhr starb in dem 75. Lebensjahre Herr ...

Am 13. April 1848. In der Nacht von 1 auf 2 Uhr starb in dem 80. Lebensjahre Herr ...

Am 14. April 1848. In der Nacht von 2 auf 3 Uhr starb in dem 90. Lebensjahre Herr ...

Am 15. April 1848. In der Nacht von 3 auf 4 Uhr starb in dem 100. Lebensjahre Herr ...

Verzeichniß

der

Verstorbeneu.

Wien am 15. April 1848.

Am 16. April 1848. In der Nacht von 4 auf 5 Uhr starb in dem 110. Lebensjahre Herr ...



# Verzeichniß der Verstorbenen.

## In der Stadt.

- April  
Den 11. Dem Ferdinand Zeitberger, Landmann, seine Tochter Juliana, alt 26 J., in der Kiemerstraße Nr. 817, an der Lungentuberkulose.  
Herr Rudolph Wolle, pens. Herrschafts-Verwalter des Prediger-Ordens, alt 69 J., am Dominikanerplatz Nr. 669, an Entkräftung.
- Den 12. Dem Herrn Joseph Weigl, k. k. pens. Feldkriegsprotokollisten und Nationalgarde, sein Herr Sohn Alexander, Hörer der Polytechnik, alt 17 J., auf der Hohenbrücke Nr. 144, an der Lungentuberkulose.  
Herr Nikolaus Koffler, academ. Landschaftsmahler, alt 75 J., am Bauernmarkt Nr. 588, an Altersschwäche.

## Vor der Stadt.

- Den 9. Johann Kosztelnik, alt 25 J., u.  
Den 10. Johann Hrtska, alt 26 J., beide Gemeine von Prinz von Wasa Infanterie-Regiment Nr. 60, beide an der Lungenschwindsucht, v.  
Johann Graninger, Unter-Kanonier im 2. Feldartillerie-Regiment, alt 21 J., an der Leberentzündung, u.  
Joseph Böhm, Gemeiner von Baron Grabowsky Infanterie-Regiment Nr. 14, alt 27 J., am Typhus; alle 4 im Militärspitale.  
Eva Frank, Pfründnerin des Armen-Instituts, alt 75 J., auf der Wieden Nr. 628, an der Lungenlähmung.  
Dem Joseph Frank, Zimmerpuger, seine Gattin Barbara, alt 50 J., am Alfergrund Nr. 230, am Typhus.  
Theresia Weininger, Pfründnerin, alt 80 J., im Versorgungshause in der Währingergasse, an der Lungensucht.  
Franziska Matuschla, Handarbeiterin, alt 36 J., in der Leopoldstadt Nr. 716, an der Wassersucht.  
Den 11. Frau Josepha Ehart, k. k. Beamtenwitwe, alt 83 J., in der Josephstadt Nr. 123, an Altersschwäche.  
Dem Georg Holzinger, Zimmerpuger, sein Kind Johann, alt 2 J., am Spittelberg Nr. 67, an der Skrophelsucht.  
Dem Michael Schwingsackl, Hausmeister am Schottenfeld Nr. 455, sein Sohn Karl, alt 11 J., im Kinderspitale daselbst, am Starrkrampfe.  
Dem Herrn Karl Pecher, bürgl. Fleischhauer und Hausinhaber, sein Sohn Franz, Techniker, alt 17 J., in der Leopoldstadt Nr. 295, an der Skrophelsucht.  
Herr Heinrich Klein, Fürst Liechtenstein'scher Zimmerpolier, alt 71 J., im Lichtenthal Nr. 182, an der Gehirnähmung.  
Ignaz Segel, Tischlergeselle, alt 22 J., im Lichtenthal Nr. 121, am Gedärmbrande.  
Herr Johann von Lackner, jubil. Expedient des k. k. Hauptzollamtes, alt 80 J., auf der Landstraße Nr. 118, am äußern Brande.  
Joseph Huber, Gewölbdiener, alt 35 J., in der Leopoldstadt Nr. 254, an der Kehlkopfschwindsucht.  
Maria Petschacher, Handarbeiterin, alt 23 J., am Breitenfeld Nr. 60, an der Lungentuberkulose.  
Dem Herrn Joseph Hammel, bürgl. Schneidermeister, sein Kind Philomene, alt 3 J., auf der Landstraße Nr. 60, an der Gehirnhöhlenwassersucht.  
Dem Herrn Johann Bauer, Maschinisten, sein Kind Hermann, alt 1 J., am Schottenfeld Nr. 467, an Fraisen.  
Herr Heinrich Kröger, bürgl. Spengler, alt 40 J., auf der Wieden Nr. 787, an der Lungensucht.  
Mathias Fagt, pens. Kassediener des k. k. Hauptzollamtes, alt 86 J., in der Leopoldstadt Nr. 486 u. 509, an Altersschwäche.  
Anton Prinz, Tagelöhner, alt 49 J., von der Wieden Nr. 359, an der Tuberkulose, u.  
Katharina Werner, Dienstmagd, alt 56 J., von der Wieden Nr. 584, an Erschöpfung der Kräfte, v.  
Katharina Kasmata, Kleinfuhrmanns-Gewehib, alt 46 J., von der Wieden Nr. 286, am Schlagflusse; alle 3 im Bezirkskrankenhause auf der Wieden.  
Dem Herrn Franz Reiterer, akadem. Mahler, auf der Wieden Nr. 594 wohnhaft, sein Kind Marie, alt 3 J., im Kinderspitale am Schaumburgergrund Nr. 28, an der Lungentuberkulose.  
Den 12. Elisabeth Brähmer, Pfründnerin, alt 57 J., vom Schottenfeld Nr. 479, am Zehrfeber, u.  
Franz Czerny, Tagelöhner, alt 20 J., von der Alservorstadt, an der Tuberkulose, v.  
Jakob Schönbrunn, Schneidermeister, alt 47 J., zugereiset, an Erschöpfung der Kräfte, u.  
Maria Tishnosky, Handarbeiterin, alt 25 J., vom Breitenfeld Nr. 83, an der Lungensucht.  
Alle 4 im allgemeinen Krankenhause.  
Dem Herrn Franz Biechle, Doktor der Medizin und Chirurgie, dann Mitglied der medizinischen Fakultät, seine Gattin Franziska, alt 76 J., auf der Landstraße Nr. 511, an der Lungenlähmung.  
Dem Herrn Franz Schmidtmayer, akadem. Mahler, seine Gattin Marie, alt 22 J., auf der Wieden Nr. 12, an der Lungentuberkulose.  
Johann Pisek, Hausmeister, alt 40 J., am Thury Nr. 9, am Skorbut.

Wien den 15. April 1848.

Summa 36 Personen.  
Darunter 4 Kinder.